

zu TOP



Stadtratsfraktion

Mainz, 22.05.2020

Anfrage 0926/2020 zur Sitzung am 03.06.2020

Stetige Verringerung des Parkraums im Stadtgebiet (CDU)

Der Bereitstellung von Parkraum wird in der Mainzer Verkehrspolitik leider nur ein sehr geringer Stellenwert beigemessen. Der Parkraum verringert sich stetig, ohne dass an anderen Stellen Abhilfe geschaffen wird. So erhöht sich der Parkdruck in Mainz immer weiter.

Wir fragen die Verwaltung:

1. Durch welche Maßnahmen sind seit Beginn der letzten Legislaturperiode im Jahr 2014 Parkplätze weggefallen oder entstanden?
2. Wie hat sich die Gesamtzahl der Parkplätze seit dem entwickelt?
3. Wie hat sich die Anzahl der Parkplätze in den Anwohnergebieten entwickelt?
4. Wie ist das Verhältnis der ausgegebenen Anwohnerparkausweise im Verhältnis zu den vorhandenen Anwohnerparkplätzen in den jeweiligen Gebieten?
5. Ist angesichts dieses Verhältnisses die Rechtmäßigkeit des Anwohnerparkens in den jeweiligen Anwohnerparkbereichen noch gegeben?
6. Wie ist das Verhältnis in den jeweiligen Anwohnerparkgebieten von Parkplätzen, die von jedermann nutzbar sind, zu den Anwohnerparkplätzen?
7. Ist angesichts dieses Verhältnisses die Rechtmäßigkeit der Anwohnerparkplätze in den jeweiligen Anwohnerparkbereichen noch gegeben?
8. Wie gedenkt die Verwaltung neuen Parkraum zu schaffen, um ggf. die Rechtmäßigkeit wieder herzustellen?
9. Wann ist mit der Aufstellung eines aktuellen Parkraumkonzepts zu rechnen?
10. Welche Projekte sind generell geplant, um neuen Parkraum zu schaffen (Park and Ride Parkplätze)?
11. Das Startup „Book-n-Park“ bietet die Möglichkeit, private Parkplätze temporär weiterzuvermieten. So kann die Parkflächenbenutzung optimiert werden. Wie steht die Stadt zu diesem oder ähnlichen Projekten? Sind eigene Projekte zur Parkraumoptimierung geplant?

Hannsgeorg Schöning
Fraktionsvorsitzender